

KERASAL® ISOMIX HS 01



Hydraulisch abbindender, werksgemischter Fertigtrockenmörtel aus HS-Zement und gewaschenen, ofengetrockneten Gesteinskörnungen von 0 – 1 mm.

Anwendung

- Innenauskleidung von Guss- und Stahlrohren sowie Formstücken gem. DIN 2880 und DVGW Arbeitsblatt W 343
- Anwendung bei Herstellung und Sanierung

Eigenschaften

KERASAL® ISOMIX HS 01

- hohe Beständigkeit bei sulfatreichen Wässern, Meerwasser, Alkalichloridsolen sowie Abwasser
- hohe Endfestigkeit
- hervorragende Raumbeständigkeit
- kraftschlüssiger Verbund zu Innenflächen von Guss- und Stahlrohren
- korrosionsschützend nach DIN 50902
- gebrauchsfertig
- applizierbar
- hygienische Eignung für den Einsatz im Trink- und Lebensmittelbereich (geprüft nach DVGW-Arbeitsblatt W 347 – gemäß W 347 ist die mikrobiologische Prüfung nach DVGW W 270 nicht erforderlich, da KERASAL® ISOMIX HS 01 keine organischen Zusätze enthält)

Verarbeitung

1. Untergrundvorbereitung

Zustandsanalyse des Untergrunds, die zu beschichtenden Flächen sind optimal zu reinigen, Altbeschichtungen, hafthemmendes und loses Material, Zementschlämme sowie Öl- und Fettrückstände sind vollständig zu entfernen. Die Bauteil-/Verarbeitungstemperatur muss $\geq +5^{\circ}\text{C}$ und $\leq +30^{\circ}\text{C}$ betragen. Bei Temperaturen zwischen 0°C und 5°C sind bei der Verarbeitung Vorkehrungen zu treffen, dass der aufgetragene Mörtel immer Temperaturen von $\geq 5^{\circ}\text{C}$ hält, z.B. die Verwendung von vorgewärmtem Wasser und das Verschließen der Rohrleitung zur Vermeidung kalter Zugluft.

2. Wasseranspruch:

Der Wasseranspruch liegt bei 15,2 % (3,8 Liter je 25 kg Sack)

3. Verarbeitung

KERASAL® ISOMIX HS 01 wird als fertig gemischter Trockenmörtel als Sackware angeliefert und kann sowohl im Rotationsschleuder- und Anschleuderverfahren verarbeitet werden. Bei kleineren bzw. lokal begrenzten Beschichtungs- bzw. Sanierungsarbeiten ist auch ein manuelles Auftragen möglich.

Verbrauch

25 kg Trockenmörtel ergeben etwa 13 Liter Frischmörtel. Für 1 m^3 werden ohne Berücksichtigung des Rückpralls etwa 2.200 kg Trockenmörtel benötigt.

Lagerung

Witterungsgeschützt auf Holzpaletten, kühl ($< 30^{\circ}\text{C}$), trocken und frostfrei; angebrochene Gebinde sofort verschließen. Es empfiehlt sich der Verbrauch innerhalb von 9 Monaten.

Lieferform

Mehrlagige Papiersäcke mit Folieneinlage, 25 kg Inhalt, auf Paletten mit Schrumpffolie.

Technische Daten

KERASAL® ISOMIX HS 01

Biegezugfestigkeit (28d) 10 N/mm²

Druckfestigkeit (28d) 75 N/mm²

Obige Angaben sind Durchschnittswerte und beziehen sich auf Verarbeitungstemperaturen von $+20^{\circ}\text{C}$. Tiefere Temperaturen verzögern, höhere beschleunigen den Festigkeitsanstieg. Prüfzeugnis liegt vor und kann bei Bedarf angefordert werden.

Die Angaben im technischen Datenblatt und die anwendungstechnische Beratung beruhen auf umfangreichen Forschungsarbeiten und Erfahrungen. Die aufgeführten technischen Daten wurden bei den angegebenen Temperaturen im Labor ermittelt und im Zuge der messtechnischen Begleitung während laufender Sanierungsmaßnahmen und einer Verarbeitung mit auf der Baustelle eingesetzten Geräten und Verfahren bestätigt. Die Angaben sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte und Verfahren auf ihre Eignung für den jeweiligen Einsatzzweck selbst zu prüfen. Oberflächliche Farbschwankungen oder Marmorierungen sind bei zementgebundenen Mörtelprodukten nicht auszuschließen. Prüfzeugnisse liegen vor und können bei Bedarf angefordert werden.

Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe verlieren die vorangegangenen ihre Gültigkeit.

